

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

326 (29.11.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326.

Samstag den 29. November

1879.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 30541. Die Kehricht-Abfuhr betreffend.

Wiederholt ist in letzter Zeit Beschwerde darüber geführt worden, daß die Abfuhr des Straßenkehrichts sowie der Abfälle der Haushaltungen und Gewerbe Seitens des von dem Abfuhrunternehmer verwendeten Personals nicht immer nach Vorschrift besorgt werde.

Die Prüfung einzelner derartiger Beschwerden hat ergeben, daß zwar hin und wieder der Vorwurf eines nachlässigen und willkürlichen Verfahrens gegen das bezeichnete Personal nicht mit Unrecht erhoben wurde, daß aber andererseits auch den Einwohnern der Stadt der Umfang der Verpflichtungen des Abfuhrunternehmers nicht immer gegenwärtig ist, und deshalb Anforderungen an das Abfuhrpersonal gestellt werden, zu deren Befriedigung der Unternehmer nicht verpflichtet ist.

Wir sehen uns deshalb veranlaßt, an die Einwohnerschaft die Bitte zu richten, unberechtigte Ansprüche an das Abfuhrpersonal nicht zu stellen, da gegen aber in allen Fällen, in welchen dieses Personal eine Nachlässigkeit sich zu Schulden kommen läßt, der Schutzmannschaft Anzeige zu erstatten.

Zugleich bringen wir zum Zwecke der Aufklärung bestehender Mißverständnisse die auf das Abfuhrwesen bezüglichen Bestimmungen der ortspolizeilichen Vorschrift vom 3. Dezember 1877 in Erinnerung.

Dieselben lauten:

§. 7. Die Abfuhr des Straßenkehrichts, sowie gleichzeitig der gewöhnlichen Abfälle der Haushaltungen und Gewerbe besorgt ein von der Stadt aufgestellter Unternehmer, welcher die Verpflichtung hat, nach einem von Zeit zu Zeit bekannt zu gebenden Fahrplan an den zur Straßenreinigung bestimmten Tagen durch alle Straßen des betreffenden Stadttheils Wagen gehen zu lassen, welche zur Ausnahme der bezeichneten Materialien zweckmäßig eingerichtet sein müssen.

Für dieses Abfuhrwesen gelten folgende Bestimmungen:

- Die Abfuhr hat unmittelbar nach Umflus der für die Straßenreinigung bestimmten Zeit, d. i. in den Sommermonaten Morgens 7 Uhr, und in den Wintermonaten Morgens 8 Uhr zu beginnen und ist soweit erforderlich fortzusetzen bis Abends 9 Uhr (im Sommer) bzw. Abends 8 Uhr (im Winter).
- Der Straßenkehricht und die Hausabfälle sind von den Einwohnern der Stadt in besonderen Behältern bereit zu halten, welche an den für die Straßenreinigung bestimmten Tagen und zu den im Fahrplan des Abfuhrunternehmers angegebenen Abholungszeiten unmittelbar hinter einem nach der Straße gerichteten Haus-, Hof- oder Garteneingange zu ebener Erde aufgestellt werden müssen.
- Das Herannahen des Abfuhrwagens wird, soweit nöthig, durch Glockensignale den Bewohnern der betreffenden Straße angekündigt und haben die Letzteren dafür zu sorgen, daß der Abfuhrunternehmer, bzw. dessen Beauftragter die betreffenden Eingänge offen finden und die Anladung des Kehrichts ohne Verzug geschehen kann.
- Der Abfuhrunternehmer, bzw. dessen Beauftragte sind verpflichtet in jedem Hause die Abfallkisten (b.) abzuholen und, nachdem sie den Inhalt derselben in den Wagen entleert haben, wieder an den Abholungsort zurückzuschaffen.
- Von der Verpflichtung des Unternehmers zur Abfuhr sind vertragsmäßig ausgeschlossen:
  - Die Feuerungsabfälle derjenigen Gewerbe, welche sich zu ihrem Betriebe eines Dampfkessels bedienen, soweit diese Abfälle von der Kesselheizung herrühren.
  - Die Steinkohlenabfälle aus den Backöfen der Bäckereien und Konditoreien.
  - Die Steinkohlenabfälle der Bierbrauereien, Seifensiedereien, Gürtlereien, der mechanischen und Bronze-Werkstätten und der Nähmaschinenfabriken.
  - Die Steinkohlenabfälle der mit mehr als einer Feuerstelle versehenen Wagnereien, Herdfabriken, Kupfers, Nagel- und sonstigen Schmieden.
  - Die Metallabfälle der Blechereien.
  - Die Papierabfälle der Buchdruckereien und Tapetenfabriken.
  - Die Dung- und Fleischabfälle der Schlächtereien und Wurstereien.
  - Die Abfälle aus den Gewerben der Sattler und Tapezierer, wie Leder, Seegras, Rohhaar, Lumpen und dergleichen.

Dagegen ist der Unternehmer verpflichtet, sämtliche Abfälle der Gasthöfe, Schenkwirtschaften, Restaurationen und dergleichen abzuführen.

Karlsruhe, den 22. November 1879.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff

B. Kull.

21.

## Evang. Vorträge.

II. Vortrag:

Sonntag den 30. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaale (Eingang vom Marktplatz):

Der Einfluß des Christenthums auf die Bildung der Persönlichkeit

von Herrn Parrer Kayser von Illenau.

Karten für reservirte Plätze zu allen Vorträgen sind gegen Zeichnung eines freiwilligen Beitrags zur Deckung der Unkosten in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Zähringerstraße 94 und Seminarstraße 6) zu haben. Der Eintritt auf die Gallerie steht Jedermann unentgeltlich frei.

## Direktor Dr. Wendt's zweiter Vortrag: Schiller in Mannheim

findet heute Abend 7 Uhr in der Aula des Gymnasiums statt  
Abonnements für die noch kommenden fünf Vorträge à M. 5 — und Einzelkarten à M. 1.50 in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung und bei Müller & Gräff.

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

33. Sonntag den 30. d. M. findet Morgens 9 Uhr im Schloßhofen, Herrenstraße 45, die Visitation und Einkleidung der neu zugegangenen Krankenträger statt.  
Die Herren Zugführer und Obmänner haben dabei anwesend zu sein.  
Karlsruhe, den 25. November 1879. Das Commando.

## Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche sich noch mit Bezahlung von Schulgeldern aus

- dem Realgymnasium,
  - der höheren Bürgerschule und deren Vorschule,
  - Vorschule für Knaben
- pro I. Quartal 1879/80 (vom 11. September bis 11. Dezember 1879) im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb acht Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 27. November 1879.

Städt. Schulkassen-Verrechnung.  
Lautenschläger.

## Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Samstag den 29. d. Mts.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung folgende Gegenstände versteigert:

- 1 Kanapee, 1 Schiffschiff, 1 Pfeilerkommode,
- 1 Spiegel, 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 27. November 1879.

Hägle, Gerichtsvollzieher.

# Großherz. Landesgewerbehalle.

2.1. Auf die Dauer von 2 Tagen (**Samstag und Sonntag**) ist ausgestellt: eine **Salon-Einrichtung** in gehobtem amerik. Nußbaumholz, für die Villa Bürklin hier bestimmt und nach Zeichnungen des Herrn Baurath Durm von der **Stövesandt'schen** Hof-Möbelfabrik dahier ausgeführt.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise wurden uns zu unserer Bescherung huldvoll übermittelt: 64 Meter Stuhluch zu Hemden für die ärmsten Kinder, 30 Meter 3 Ellen breiter Filz zu Kleider für 12 Schwestern; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 12 Schürzen, 24 Paar wollene Strümpfe, 10 Meter 3 Ellen breiter Filz und 20 M.; von Hrn. Km. Döring 1 Korb voll verschiedene Puppenköpfe, Puppenmöbel und verschiedene Körbchen; Hrn. 2 Paar wollene Stümpfe; Hr. Stadtrath Lang 6 Meter weißer Schirting; Hrn. Segauer & Werblinger 6 Meter Futterreste und 1 Padei Bodenteppichmuster; Hrn. J. B. 10 M. Es sagt im Namen unserer 516 Kinder, welche sich alle herzlich auf ihre Bescherung freuen, unterthänigsten und besten Dank!

Der Verwaltungsrath.

# Bazar.

4.2. Der Luise'sche Arbeitsverein, geleitet von Generalin Adelheid Holz, eröffnet seinen Bazar von schönen und praktischen Arbeiten zu Gunsten der hiesigen Armen Samstag den 29. d. M. um 2 Uhr im Erbprinzen und feht den Verkauf Sonntag den 30. von 11 Uhr und Montag den 1. Dezember von 10 Uhr an fort. — Eintrittsgeld 20 Pf.

# Pelzwaaren-Verkauf

wird nur noch heute **Samstag den 29. November d. J.**, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr, in der **Goldenen Waage, Bähringerstraße Nr. 73**, fortgesetzt.

Es sind vorhanden:

- **Muffs, Boa** von Nerz, Iltis, Wisam, gr. Krimer etc.,
- **Kindersachen, Fußteppiche** etc.

Liebhaber ladet höflichst ein

**B. Rossmann, Auktionator.**

## Bergebung von Schotterabfuhr.

2.2. Die Abfuhr des im Jahre 1880 mit der Eisenbahn auf hiesige Station bezogen werdenden Schotters auf die verschiedenen Straßen in hiesiger Nähe, in ungefähr 424 Eisenbahnwagenladungen bestehend, soll im Wege der Submission an einen Uebernehmer vergeben werden.

Angebote hierauf sind mit genauer Bezeichnung des geforderten Preises für die Abfuhr je einer Wagenladung auf jede der betreffenden Straßen bis

**Samstag den 6. Dezember d. J.**

Vormittags 10 Uhr,

schriftlich, versiegelt und mit der Bezeichnung „Schotterabfuhr betr.“ bei unterzeichneter Stelle einzureichen und können die näheren Bedingungen sowie das Verzeichniß der auf jede Straße abzuführenden Massen bis dahin bei Straßenmeister Frey dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1879.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

## Düngerverkauf.

2.1. Montag d. 1. Dezember er. läßt die 2. Batterie von 41 kgl. Dienstpferden das Düngergesamtheit per Monat November er. in Abtheilungen und dasselbe per Monat Dezember er. zum Voraus event. auch tagweise öffentlich gegen Baarzahlung an den Meistbietenden versteigern.

Beiertheim.

## Eisversteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt heute **Samstag den 29. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, das Eisergebnis auf der Neuthwiese in schicklichen Loopen öffentlich versteigern **Beiertheim, den 29. November 1879.**

Gemeinderath  
Bürgermeister Braun.  
vdt. F. Weber.

Daglanden.

## Eisversteigerung.

Die von der Gemeinde Daglanden im Tagblatt vom 27. d. M. Nr. 324 ausgeschriebene Eisversteigerung wird nicht Donnerstag den 4. Dezember, sondern **Samstag den 29. November,**

Nachmittags 2 Uhr, abgehalten.

Daglanden, den 27. November 1879.

Gemeinderath.

Bürgermeister Biank.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bahnhofsstraße 42 ist sogleich oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

33. Belfortstraße 6 ist der erste Stock mit 6 Zimmern, Badelabiet, Speisekammer, Antheil an der Waschküche und am Treppenspeicher und allen Bequemlichkeiten sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

21. Hirschstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Januar oder 23. April 1880 zu vermieten. Dieselbe kann auch sogleich bezogen werden. Näheres parterre.

Kaiserstraße 112 ist die Bel-Etage von 5 oder 8 Zimmern, mit allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattet, sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres baselbst zwischen 10 und 12 Uhr im Laden rechts bei **Wilhelm Schmidt Wwe.**

\* 21. Schützenstraße 83 ist sogleich oder später eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen baselbst im 3. Stock.

Westendstraße 21 ist 2 Treppen hoch die Wohnung von 3 Zimmern (Veranda) nebst 2 Mansarden und allem Comfort der 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 181 im Laden bei **Dreyfuß.**

— Zu vermieten eine Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern, Kammer, Küche u. Keller, sogleich oder später beziehbar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 33. Eine schöne Wohnung im 3. Stock, mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten versehen, ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten: Weberstraße 24 im 2. Stock.

\* Kleine Herrenstraße 6 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine, ruhige Familie sogleich zu vermieten. Näheres im ersten Stock. — Ebenbaselbst ist auch ächte Hammeswolle für Strümpfe zu haben.

## Laden zu vermieten.

2.2. Ein Laden nebst Wohnung in ausgezeichnetener Lage ist sogleich zu vermieten. Der Laden würde sich für ein Spezereigeschäft am besten eignen. Auskunft ertheilt C. W. Klage 8, Bismarckstraße 45.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 3.2. Eine herrschaftliche Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Stallung wird sofort zu

vermieten gesucht durch das **Central-Bureau von B. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

\* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör mit Bekfütte wird auf den 23. April zu mieten gesucht. Adresse wolle man unter Nr. 12 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Eine stille Familie von zwei Personen ohne Kinder sucht auf Weihnachten eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche. Adressen mit Preisangabe unter H. S. 4 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

\* 2.1. Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und dem üblichen Zubehör wird in dem vom Marktplatz westlich gelegenen Stadtbelle sofort zu mieten gesucht. Schriftliche Anerbieten wollen gesl. in der Buchhandlung von **Müller & Graff, Bähringerstraße 94**, abgegeben werden.

## Zimmer zu vermieten.

33. Kaiserstraße 18 sind im 3. Stock ein oder zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension an einen oder zwei Kaufleute sogleich billig zu vermieten.

\* 2.2. Auf 1. Januar ist ein schönes Mansardenzimmer im Hinterhaus zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock.

— Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Sopbienstraße 28.

— Bähringerstraße 88 ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten.

\* Ein einfaches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 50 im 3. Stock.

\* 3.1. Kaiserstraße 52, drei Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Dezember an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nahe der Kaiserstraße, ist wegen Abreise billig zu vermieten: Kronenstraße 13, über 2 Treppen.

\* Bähringerstraße 3, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Ebenbaselbst ist ein Zimmer an 2 bessere Arbeiter oder solide Frauenzimmer zu vermieten.

\* 2.1. Erbprinzenstraße 33, nächst der Infanteriekaserne, sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern) für einen oder zwei Herren auf den 1. Dezember zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

\* Schloßplatz 3 ist ein hübsch möblirtes Zimmer, nach der Kronenstraße gehend, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 40.

\* 2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Schützenstraße 53, 2 Stiegen hoch.

\* Ein heizbares, möblirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

\* Zwei hübsch möblirte Zimmer, nahe beim Justizgebäude und dem Theater, sind sogleich zu vermieten: Akademiestraße 13.

## Pensions-Anerbieten.

Auf Neujahr findet ein junger Herr vollständige Pension unter annehmlichen Verhältnissen. Es steht im Hause ein Klavier zu Gebor; für Ausländer ist Gelegenheit zu Unterricht im Deutschen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Wörthstraße 6.

Auf Weihnachten wird in Nr. 50 der Waldstraße, parterre, ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht.

\* Es wird ein Mädchen, welches kochen kann, auf 8 bis 10 Tage zur Ausbülfe gesucht: Ertlingerstraße 5.

### Dienst-Gesuche.

• Ein Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachts eine Stelle. Zu erfahren Jähringerstraße 112 im 2. Stock des Hinterhauses.

• Eine Köchin, welche bei Herrschaften thätig war, sucht eine passende Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfahren große Herrenstraße 52 im Hinterhaus im 2. Stock.

### Kapital-Gesuch.

\*21. Ein gut situierter Beamter sucht, durch besondere Umstände veranlaßt, 300 M., auch zu erhöhtem Zins, auf einige Zeit aufzunehmen. Gest. Offerten beliebe man unter A. Z. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Einen Seher,

besseren Ansprüche beschreiben, sucht  
**J. Liepmannsohn,**  
Accidenzdrucker,  
Kaiserstraße 205.

### Stellen-Anträge.

Einige fleißige Arbeiter werden gesucht. Näheres Waldstraße 67.

### Gesucht werden:

2 tüchtige, gewandte Kellnerinnen und 1 perfekte Restaurationsköchin durch **H. Maas,** Plätzungs-Bureau, Jähringerstraße 67.

### Köchin gesucht.

Eine geübte Person, welche in der besseren Küche durchaus bewandert ist sowie etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres unter **A. 61794a** bei **Haasenhein & Voalser, Karlsruhe.**

### Leonberger Hund,

sehr schön, zweijährig, ist billig zu verkaufen. Näheres unter **L. 61793a** bei **Haasenhein & Voalser in Karlsruhe.** 21.

### Lehrjungs-Gesuch.

Ein kräftiger Junge von braven Eltern kann sogleich oder später in die Lehre treten in der Zwieback- und Feinbäckerei von **H. Kaufmann,** Kaiserstraße 177.

### Commissiönelle Gesuch.

21. Ein militärfreier, solider, junger Kaufmann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Verkäufer oder Magazinier, gleichviel welcher Branche, und könnte der Eintritt sofort geschehen. Gest. Offerten unter **M. Z. 22** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

• Eine gut geübte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfahren Herrenstraße 50 im 3. Stock.

### Stellen suchen sofort:

Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Spilmädchen; ferner suchen gut empfohlene Mädchen auf's Ziel Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von **F. Fackel,** Schwabenstraße 9 im 2. Stock.

• Ein zuverlässiges Mädchen aus ehrlicher Familie, welches sich als Verkäuferin eignet, sucht eine Stelle zu sofortigem Eintritt. Man bittet, die Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**33. Stellen suchen auf's Ziel:**  
1 Büßerdame, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen; ferner sogleich: 1 Gasthausköchin, 2 Kellnerinnen, Kellner, 1 Koch, Hausmädchen, 1 Hotelhausknecht. Nur gut empfohlene Personal.  
**Fr. Heinrich's Bureau,** Kaiserstraße 60.

### Bei häftigungs-Gesuche.

• Eine bedürftige Frau, Mutter zweier unglücklichen Kinder, Näherin, erbietet sich in Näh- und Flickarbeiten sowie in Fertigung gewöhnlicher Kleider ganz billig und bittet edle Menschenfreunde um gütige Berücksichtigung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

• Eine junge, fleißige Frau sucht alle Samstag Beschäftigung im Waschen oder Bügeln. Zu erfahren kleine Herrenstraße 1, Hinterhaus parterre.

### Nähmaschinen

werden gut und billig repariert bei **Emil Schöber,** Mechaniker, Duerstraße 38. \*33.

### Empfehlung.

• Eine ältere, erfahrene, zuverlässige Person, welche längere Zeit an der Klinik in Heidelberg thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften hier u. a. u. w. als Krankenwärterin oder bei Wöchnerinnen und sichert sorgsame Verpflegung zu. Näheres bei **J. Burkhart,** Luisenstraße 2b parterre.

### Verloren

würde ein Schlüsselfring mit einem größeren und zwei kleineren Schlüsseln von der Ritterstraße bis zum Ludwigplatz. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Herrenstraße 17 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

• Am Freitag wurde der untere Theil eines goldenen Ohrrings mit einem schweren Stein, weiß und grau marmorirt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben kleine Herrenstr. 6, parterre, gegen gute Belohnung abzugeben. Ebenfalls ist auch ein noch gut erhaltener Schlafrock billig zu verkaufen.

Am Mittwoch Abend wurde eine schwarze Damen-Vorgnette mit einer feinen goldenen Kette verloren. Abzugeben gegen Belohnung Stephansstraße 96 eine Treppe hoch.

Dienstag Vormittag wurde ein Korallen-Herzchen verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Kriegstraße 73 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

### Vermißt.

21. Zwei Häupter von auf der Messe gekauften Bettstellen, welche wahrscheinlich vom Arbeiter mitzunehmen vergessen worden sind, werden vermißt. Wer über den Verbleib derselben Auskunft ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Verwechseleter Hut.

• Der junge Herr, welcher gestern Abend vor Beginn der Vorstellung den Parterrestehplatz im Theater verließ, wird höflich ersucht, den mitgenommenen Hut mit aufgesteckten Federn gegen den feintgen Bahnhofstraße 26, parterre, umzutauschen.

### Hund zu verkaufen.

21. Einen großen, treuen Hund, besonders als Hofhund geeignet, hat im Auftrag billig zu verkaufen **H. Kuhn,** Belfortstraße 13.

### Verkaufs-Anzeigen.

22. Zu verkaufen: 1 großer Salonspiegel, auch in einen Restaurationsaal passend, in breiter Goldrahme, und 1 altes Piano wegen Wegzug zum Versteigerungspreis. Die Gegenstände können in der gold. Waage, Jähringerstr. 73, von 10—12 und von 2—4 Uhr angesehen und gekauft werden. **H. Rossmann,** Auktionator.

\*22. Ein neuer, fein gearbeiteter Blumentisch, zu einem Weihnachtsgeschenk geeignet, ist zu verkaufen. Näheres bei Frau Sönnig, Kaiserstraße 64 im Laden.

21. Ein feiner, sehr gut erhaltener Herz-Wehrrock ist billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10 im 2. Stock.

• Ein altes, aber doch noch brauchbares Pappenzimmer und eine Wappentafel nebst Zubehör sind zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 17.

• Waldstraße 89 sind zwei eiserne und eine nussbaumene Bettstätte billig zu verkaufen.

• Ein ganz guter Frack ist zu verkaufen: Biltoriastraße 14, parterre.

• Ein neuer, hochfeiner Tuchvaletot ist unter dem Preise zu verkaufen bei Frau **Elise Schaller,** Stephansstraße 19, Hinterhaus.

• Ein Bronze-Kronleuchter für Kerzen (sechsbarmig), noch neu, ist um den Preis von 25 Mark zu verkaufen: Waldstraße 29 im Hinterhaus.

### Schaukelpferd.

ein größeres, mit natürlichem Fell, noch sehr gut erhalten und mit vollständigem Sattelzeug u. versehen, welches den Eigentümer neu 35 M. kostete, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 4, links, ebener Erde. 21.

### Eine Nähmaschine

(Doppelkettenstich) ist billig zu verkaufen: Waldstraße 22, Seitenbau, 3. Stock. \*21.

### Kauf-Gesuch.

• Eine gut erhaltene Hobelbank, womöglich mit Werkzeug, wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Violine

eine gute, wird um annehmbaren Preis zu kaufen gesucht. Näheres Amalienstraße 75, 2. Stock. 21.

### Kleine Bierflaschen

kauf  
**Wilhelm Schmidt Wwe.,**  
Kaiserstraße 112.

### Die höchsten Preise

werden auch in diesem Jahr bezahlt für Reh-, Schaf- und Ziegenfelle, Altis-, Warden- und Hasenpelze. Bei gefl. Angabe der Adressen werden diese Gegenstände im Hause abgeholt. **Emanuel Salomon,** 23 Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

\*21. **Ankauf**  
von getragenen Heberziehern, Hosen, Toppeln, Schuhen und Stiefeln u. zu den höchsten Preisen. Bestellungen finden sofort Erledigung. **Jakob Weinheimer,** Jähringerstr. 62.

### Unterricht

in der griechischen, lateinischen und französischen Sprache sowie in der Mathematik wird ertheilt. Freie Station wäre sehr erwünscht. Das Nähere zu erfahren Waldstraße 49, Hinterhaus, parterre.

Englischer und französischer Unterricht, Grammatik und Conversation, wird sehr billig ertheilt: 13 kleine Herrenstraße 13.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*22. Ein Candidat des höheren Lehrafaches erbietet sich, gegen billiges Honorar in den alten und neuen Sprachen und in der Mathematik Unterricht zu ertheilen. Näheres Marienstraße 12, zwei Stiegen hoch.

### Privat-Bekanntmachungen.

Frisch eingetroffen in prachtvoller Waare: **Malagotrauben und Tafelmännchen** bei

**Karl Kusterer,**  
Spezereihandlung,  
Zirkel 30.



Feinste  
**Gänseleber- u. Hasenpasteten,**  
ganz sowie auch im Anschnitt,  
in stets frischer Waare empfiehlt  
**Karl Kaufmann, Conditör,**  
84. Ludwigplatz 61.

**Domainen-Käs**  
(Rahmkäs)  
in bester und vorzüglicher Waare empfiehlt  
\*32. **H. Wolfmüller,**  
Ecke der Kuppurter- und Werderstraße.

**Grosses Lager**  
in  
**Chocolade Cacao**  
in **Pulver und Masse,**  
in 18 verschiedenen Sorten, bei  
**Karl Malzacher,**  
5.1. **Grossh. Hoflieferant.**

**Chocolade**  
3.3. von  
**Karl Kottenhöfer** in München,  
Hof-Lieferant Sr. M. Majestät des Kaisers  
von Oesterreich.  
Mein Lager dieses anerkannt guten  
Fabrikats in in den bekannten Sor-  
ten in frischer Zustellung ergänzt,  
was ich empfehlend anzeige  
**Wilhelm Findh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Von dem ächten schwarzbraunen  
**Schweizer Kräuter-Zucker**  
sowie auch von dem oft verlangten  
**Fichtennadel-Candis**  
habe ich für die gegenwärtig stärkere Ver-  
brauchzeit - gegen Husten, Heiserkeit u. dgl.  
- wieder frisches Fabrikat auf Lager bekom-  
men, was hiermit empfehlend anzeige.  
1. **Wolfmüller,**  
Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

**Frisch geschossenes Reh:**  
**Ziemer und Schlegel,**  
je nach Größe billigt berechnet,  
**große Berghasen,**  
**böhm. Fasanen u. Schnepfen**  
bei **L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

**Frische Schellfische**  
bei **Wilh. Hofmann,**  
Grossh. Hoflieferant.

**Frische Schellfische.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frische Schellfische**  
bei **L. Pfefferle,**  
3.3. Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

**Frische Schellfische**  
empfehlen  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29

**Straßburger Sauerkraut,**  
**ächte Frankfurter Bratwurst.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Salz-Laberdan,**  
feinst marinirte **Bollharinge,**  
holl. pur **Milchner Superior,**  
franz. und holl. **Sardellen,**  
russ. **Sardines, Anchovis,**  
**Sardines à l'huile,**  
**Rollmops** zc.,  
Freiherrl. v. **Seldeneck'sches** und  
**Münchener Winterbier** zc.  
empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Straßburger Bratgänse,**  
**ital fette Gänse u. Enten,**  
franz. **Poularden und Ka-**  
**pauern,**  
**junge Hähnen jeder Sorte,**  
franz. **Kopfsalat**  
empfehlen sämtliches in frischer Waare  
**L. Pfefferle,**  
2.1. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

**Franz. Kopfsalat,**  
**Straßburger Sauerkraut**  
empfehlen  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

**Universal Reinigungs-Salz.**  
Von allen Aerzten als das einfachste Haus-  
mittel empfohlen gegen Säurebildung, Auf-  
stossen, Krampf, Verdauungsschwäche und  
andere Magenbeschwerden in Packeten à  
25 Pfg., 50 Pfg. und 1 M. bei  
**Th. Brugler,**  
**G. Brunner,**  
**M. Hirsch,**  
**V. Merkle.**

**Leberthran,**  
**gebleichten Dorschleberthran,**  
**Eiseneberthran**  
empfehlen die  
Materialwaarenhandlung  
von **W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19.

**Neues Sauerkraut**  
empfehlen  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**Neues Sauerkraut**  
empfehlen  
**Ad. Monninger, Herrenstr. 7**

**Flaschenbier!!**  
Von nun an extrafeines  
**Sinner'sches Exportbier,**  
mittels comprimierter Kohlensäure  
auf Flaschen gezogen,  
per 1/4 Flasche . . . 20 Pf.,  
" 1/2 " . . . 10 "  
Durch genanntes Verfahren be-  
wahrt das Bier seinen vollständi-  
gen Gehalt. Zu haben in täglich  
frischer Füllung bei  
**Karl Kusterer,**  
Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,  
Zirkel 30.  
**P.S. Bestellungen von 12 Flaschen**  
**an frei in's Haus.**

**Mein Cigarren-Lager,**  
en-gros sowie in einzelnen Ristchen,  
befindet sich nunmehr in meinem Hause  
**Kriegsstraße 48, 2. Stock,**  
vormals Lindenstraße,  
wovon empfehlend die Anzeige moche.  
**Heinrich Goldschmidt.**  
19.10.

**Havanna-Ausschuss-Cigarren**  
vorü. hoher Qualitäten, I. Sorte: 12 u.  
15-Pf.-Cigarren, per 10 Stück 80 Pf., per  
100 Stück 7 M. 50 Pf.; II. Sorte: 9 u.  
10-Pf.-Cigarren per 10 Stück 60 Pf., per  
100 Stück 5 M. 50 Pf.; III. Sorte: 7-  
u. 8-Pf.-Cigarren, per 10 Stück 50 Pf.,  
per 100 Stück 4 M. 80 Pf.; IV. Sorte:  
5 u. 6 Pf.-Cigarren, per 10 Stück 35 Pf.,  
per 100 Stück 3 M. 30 Pf., empfiehlt  
**D. Steindecker, Kaiserstr. 104.**

**Glycerin,**  
**Mandelklee,**  
**Cold Cream,**  
**Frostsalbe** zc.,  
empfehlen die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Mäucherpulver,**  
**Mäuchereisig,**  
**Mäuchereisenz**  
empfehlen die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Solide und billige Winterstoffe!**  
Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in **Zuch, Dack-**  
**lin, Flanel, Wolton, Damenuchen, Hebergscherstoffen,**  
**Wetdecken, Bügeldecken und Pferdedecken** am besten und  
billigsten bei **Gedr. Dold, Tuchfabrik in Billingen l. Baden.**  
1. **Duckskin** in mehr als 80 Dessins, 130-135 cm breit, à  
M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelsorte zu M. 8.50  
ist von besonderer Weichheit und Eleganz und entspricht  
allen Anforderungen eines schönen Stoffes.  
2. **Reines schwarzes Dofens u. Roduch,** 130-135 cm breit,  
à M. 6 bis M. 12.  
3. **Hebergscherstoffe** in Doubles, Ratines, Flocons zu allen  
Breiten.  
4. **Damenuche** zu Damenkleidern, 125 cm breit, in 80 Fars-  
ten, zu M. 4.50 und M. 4.50, je das ein Frauenkleid mit 5  
Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 23.50 zu haben kommt.  
5. **Wolton** zu Damenunterdecken, schwere Qualität, rot, braun,  
hellgrün, weiß und das sehr beliebte Neublau, 126 cm breit,  
à M. 7, leichtere Sorten billiger.  
6. Für Leute, deren Kleidungen große Strapazen ausstehen müs-  
sen, können unsere grauen **Militärstoffe,** 125-140 cm  
breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden.  
Das aberbauerkraftigste unserer ganzen Production ist 127 cm  
breites **preuß-graues Militärstoff** zu M. 7 und 127-140 cm  
breites **Schweizer eisengraues Weinstoff** zu M. 7-8, Mark.  
Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und be-  
sitzen das Ansehen eines hübschen dunkeln Duckskins.  
Winter werden franco versandt und nicht condensirende Stoffe  
umgetauscht. 14.12.

**Fr. Distelhorst,**  
187 Kaiserstraße 187,  
empfehlen in größter Auswahl zu  
billigst gestellten Preisen:  
**Orientalischen,**  
**Visites,**  
**Cigarren-Etuis,**  
**Portemonnaies,**  
**Feuerzeuge.**  
Meine **Weihnachts-Ausstel-**  
**lung** bietet viel des Neuen und In-  
teressanten in zu Geschenken sich eig-  
nenden Gegenständen und lade zum  
Besuche derselben ergebenst ein.  
**Fr. Distelhorst,**  
187 Kaiserstraße 187.

# Wilh. Schleichach,

121 Kaiserstrasse 121,  
empfehl:



mit **Kosmos- und Mitrall-**  
**lensen-Brennern** in reicher Aus-  
wahl zu billigsten Preisen. 44.

## Für Backereien

empfehle ich bestens:  
**Springerlesmodel** in Wellholzform,  
feinst gestochene,  
**Anstechförmchen**, verschiedene,  
**Speculativformen**,  
**Mandelmühlen**,  
**Mandeltreiber** und **Schneider**,  
**Mörser** in Messing und in Marmor.

**Heinrich Lange,**

21. Herrenstraße 28.

## Für Familien!

Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben baldtäglich außer dem Hause zu billigem Preise. **Genaue Adressen** bitte ich abzugeben.  
Achtungsvoll **Julius Wittmer,**  
Kriegsstrasse 89 im 2. Stock (Café May).

— 2685 —

**Feine Kopfbürsten** werden wegen Auf-  
gabe des Artikels zu billigem Preise abge-  
ben, worauf ich empfehlend aufmerksam mache.  
**M. Rosenwink, Friseur,**  
Ludwigsplatz 40 a.

## Schlittschuhe

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei  
**L. J. Ettliger,**

2.1. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

## Messermesser sowie Wetzgerstähle

unter Garantie empfiehlt  
**Theodor Gurekust, Messerschmied,**  
Kaiserstraße 40.  
Reparaturen und Schleisereien werden schnell  
und gut besorgt. 3.1.

## Sammt-Nesten

in schön blau-schwarz sind äußerst  
billig zu verkaufen: Waldstraße 11, eine  
Treppe hoch.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

\*2.2. An hiesigem Plage, Werderstraße 38,  
habe ich unterm Heutigen eine **Wetzgerei**  
mit **Wurdlerei** eröffnet und empfehle solche  
einem verehrlichen Publikum unter Zusiche-  
rung reeller und pünktlicher Bedienung.  
Karlsruhe, den 25. November 1879.

**Leopold Hemmer.**

\*4.4. Von heute an wird im Gasthaus zum  
Napfen (früher Engel) **Rindfleisch** das  
Pfund zu 40 Pf. und **Schweinefleisch**  
das Pfund zu 60 Pf. ausgehauen  
**Luise Jäck Wittwe.**

12.4.

## Zu Weihnachtsgeschenken geeignet. Pariser Damen-Schmuck.

Durch persönliche Einkäufe in Paris können wir das **Neueste** und  
**Schönste** in **Damen-Schmuck** bieten. In dem diese Saison be-  
sonders beliebten **Silberschmuck** haben wir eine reiche Auswahl in  
**Colliers, Medaillons, Broches, Bracelets** u. s. w. zu sehr billigen Preisen.  
Zur gefälligen Ansicht laden ergebenst ein

**F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.**

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich meine **Specialität** in

## Operngläsern und Militärfeldstechern

nur achrom., 6 und 12 Gläser, feinste Fabrikate, Vorrath **150** Stück von M. 11  
bis M. 70 per Stück

**Rudolf Meess,**

7.3.

Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

## Von jetzt ab bis Neujahr

ist mein Geschäftslokal „**Marienstraße 41, dicht am Werderplatz**“ auch **Sonn-**  
**tags Nachmittags geöffnet**, wovon meine geehrten Kunden ergebenst in Kenntniß  
setze und gleichzeitig mein wohlfortirtes Lager in **Kurz, Weiß- und Wollwaaren**  
dieselbst sowie auch „**Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz**“, in empfehlende  
Erinnerung bringe.

**C. W. Keller.**

## Geschäftsbureau

von  
**L. Leiblein,**  
14 a Kaiserstraße 14 a.

**Waaren und Fahrnisse**  
nehme ich unter Versicherung reellster und billig-  
ster Bedienung fortwährend zum Versteigern an.  
**Fr. Heinrich, Auktionator,**  
Kaiserstraße 60.

## Neuen süßen Apfelmoss,

frisch angekommen, empfiehlt eifrig  
**W. Schäfer zur Mainau.**

## Empfehlung

\* Einen **ächten Rothwein** (Affenha'er),  
ärztlich empfohlen für Kranke, sowie reine  
**ächte weiße Weine**, hauptsächlich empfehlend,  
und einen **1868er Forster Traminer**, nur  
in Flaschen abg. füllt, empfiehlt bestens  
**W. Schäfer zur Mainau,**  
Waldstraße 93.

## Rüben,

eingemachte, empfiehlt die  
Mehl-, Spezerei- und Viktualien-Handlung  
**K. Friedrich Wittwe,**  
Zähringerstraße 86.

## Eis! Eis!

wird verkauft per Centner à 50 Pf. von  
**Louis Benzinger,**  
zum Goldenen Karren.

## Gasthaus zum Hof von Holland.

\* Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut**,  
Abends **frische Leber- und Griebenwürste**. Auch  
sind fortwährend gut geräucherter **Dürrfleisch** und  
**Schinken** zu haben, was empfehlend anzeigt  
**G. Rottermann.**

## Milch.

Wer ca. 100 Liter täglich liefern kann, wolle  
seine Adresse mit Angabe des Preises im Kontor  
des Tagblattes niederlegen.

**Notiz!**

Die beiden gekauften Delgemälde müssen bis Montag abgeholt werden, da der Laden dann geschlossen wird. Einige Stücke, die von der Auktion übrig geblieben sind, werden Transport halber billig verkauft: Laden Kaiserstraße 133.

**2.1. Ruzfoblen**

werden fortwährend à 85 Vienna pro Centner in Wagenladungen frei vor's Haus geliefert: Kaiserstraße 161 im 3. Stod.

\* Heute früh **Resselfleisch**, Abends frische **Leber- und Griebenwürste**, **Sauerkraut** und **Schweinefleisch** empfiehlt bestens **Zwehdinger**, zur Fortuna.

\* Reines **Gänsefett**, **Sauerkraut**, **Kohlrut**, **Weskraut**, **Salz** und eingemachte **Bohnen**, **Essig** und **Salzwurken**, **Preißelbeere**, **süße Gurken**, eingemachte **Kirschen**, **Butter**, **Eier**, **Milch** und **Rahm** (süß und sauer) sind zu haben: **Birkel 19**, 3. Stod. bei **Vender Wittwe**.

**Codesnachricht.**  
 \* Heute früh 9 Uhr ist unser liebes Kind **Otto Reinhard** nach kurzer Krankheit im Alter von noch nicht 3 Jahren sanft entschlafen.  
 Karlsruhe, den 28. November 1879.  
**Gilg**, Oberkirchenrath.

**Codes-Anzeige.**

Mit tiefem Schmerz benachrichtigen wir theilnehmende Verwandte und Freunde, daß unsere gute Mutter

**Emma Plas**, geb. von Dachsenstein, Witwe des Geheimen Hofraths Plas, heute früh 4 Uhr im Alter von 75 Jahren sanft und ruhig verstorben ist.

Im Namen der Familie:  
**Dr. Philipp Plas**, Professor.  
 Karlsruhe, den 28. November 1879.

**Dankfagung.**

Für die vielfachen Beweise herzlichster Theilnahme während der langwierigen Krankheit unseres geliebten Vaters, Großvaters, Bruders, Schwiegervaters, Onkels und Schwagers

**Kaufmann Albert Glock**, für die reichen Blumenpenden und das ehrende Beistandeseite sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten, innigsten Dank aus.  
 Karlsruhe, den 23. November 1879.

Die trauernden Hinterbliebenen.

— Heute Abend gefellige Zusammenkunft. Die 3.

**Bahnhofstadttheil. Bärengeellschaft.**

2.2. Die Mitglieder obiger Gesellschaft werden freundlich ersucht, sich nächsten Sonntag, Abends 8 Uhr, — nicht wie bisher in der Gartenlaube — sondern in der Wirtschaft zur Einigkeit im Nebenzimmer einzufinden.  
 Das provisorische Comite.

**Turngemeinde Karlsruhe.**

Die Mitglieder werden freundlichst ersucht, sich heute Abend wegen wichtiger Besprechung zahlreich in unserem Vereinslocale einzufinden.  
 Der Anzeigwart.

**K. L. M. Z.**  
 Heute Abend 8 Uhr (N.).

**Brief O. P. 30. Bern**  
 eben erhalten.  
 Antwort postlagernd Karlsruhe.

**Günstigster Gelegenheits-Kauf für Weihnachten. Hemden-Ausverkauf.**

Eine der größten schlesischen Fabriken hat uns wegen Ablebens des Besitzers den Alleinverkauf ihres colossalen Vorraths

**fertiger Herrenhemden u. Hemdeneinsätze**

übertragen.	Das Lager besteht aus:	
500 Stück weißen Herrenhemden mit glatter dreifach leinener Brust	à	2.50,
700 " " " " " " Faltenbrust	à	2.70,
350 " " " " " " Leinen gefütterter Brust mit Kordel	à	2.80,
550 " " " " " " gestickter Brust, IIIa Qualität	à	2.60,
410 " " " " " " " " " " IIa " " "	à	3.50,
620 " " " " " " " " " " Ia " " "	à	4.50,
400 " farbigen " " " " " " " " " " " " " "	à	2.70,
510 " " " " " " " " " " " " " "	à	2.90,
800 " " " " " " " " " " " " " "	à	1.70,
300 " " " " " " " " " " " " " "	à	3.20,
150 " " " " " " " " " " " " " "	à	5.50.

Hemden-Einsätze Lein. gefüttert von 40  $\frac{1}{2}$  an.

Der ganze Vorrath, welcher auch **en bloc** verkauft wird, muß wegen Erbtheilung bis längstens **Dienstag den 23. Dezember** geräumt sein und sind wir deshalb beauftragt, die Hemden, welche alle schön, solid und vollkommen gearbeitet sind, bis

**25 % unter den Fabrik-Preisen** zu verkaufen. Es dürfte diese Gelegenheit, wirklich schöne, reelle und gebiegene Waare zu **fabelhaft billigen Preisen** einzukaufen, nicht so rasch wiederkehren und **besonders für Weihnachten** sehr zu empfehlen sein.

Hochachtungsvoll  
**Geschwister Oppenheimer,**  
 52 Kaiserstraße 52.

**Schuh- und Stiefel-Lager**

VON **Wilh. Köllitz,**  
 Kaiserstrasse 147, 3.3.

empfeilt bei **grösster** Auswahl und **solidester** Arbeit **Herren-, Damen- und Kinder-Stiefel** in **einfachsten** sowie **feinsten** Arten zu den **billigsten** Preisen.

**Der Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar Karl Illig,**

4 Friedrichsplatz 4,  
 empfiehlt, der Jahreszeit entsprechend, **Stiefel** und **Schuhe** für **Herren, Damen** und **Kinder** in außergewöhnlich großer Auswahl. **Ballschuhe** in allen erdenklichen Arten bis zu den hochfeinsten Sorten.

**Schlittschuhe**

aller Arten in- und ausländischer Fabrikation, mit und ohne Riemen in den neuesten Façonnen



empfehlen zu äußerst billigen Preisen in größter Auswahl  
**Hammer & Helbling,**  
 vorm. Chr. Heidt,  
 Kaiserstraße 155, gegenüber dem Museum.

## Adressbuch 1880.

Häuser-Verzeichniss **kleine Herrenstrasse 16 bis Kronenstrasse 54** liegt heute zur Ansicht auf  
**A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung.

(Aus der Karlsruher Zeitung)

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. d. Mts. anlässlich geruht, den Obergrenzkontrolleur Ludwig Wolff in Konstanz auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen körperlicher Leiden, unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Mitteltst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 18. d. Mts. sind  
der Major Godel, Secadron-Chef vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 dem Regiment aggregirt;

der Rittmeister v. Meperink, bisher aggregirt dem 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22, als Secadron-Chef in das Regiment clarangirt und  
der Secundelieutenant Sedow vom kurwürthlichen Dragoner-Regiment Nr. 14, unter Beförderung zum Premierlieutenant, in das Westphälische Dragoner-Regiment Nr. 7 versetzt worden.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 15. November 1879 ist der Regierungs-Baumeister Jungeblodt in Freiburg zum Garnison-Baumeister ernannt worden.

### Mittheilungen

aus dem

### Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 57 vom 24. November 1879.

Inhalt:

#### Verordnung

der Großherzoglichen Ministerien des Handels und des Innern:  
den Verkehr mit erlösten Stoffen betreffend.

Schm. Karlsruhe, 27. November. Sitzung des Bürgerausschusses unter Vorsitz des Bürgermeisters Schaepler. Auf der Tagesordnung steht der Antrag des Stadtraths, den wir 31. Dezember d. J. ablaufenden Ortstaxen auf 3 Monate zu verlängern und in Ergänzung derselben die Bestimmung des Posttarifs vom Jahr 1867 beizufügen, wozu aus dem Auslande eingehende, mit einem Zoll von mehr als drei Mark belegte Gegenstände von der Verbrauchssteuer frei sind. Referent des Stadtraths, Bürgermeister Schaepler und Altobürgermeister Walsch, Namens des Stadtraths-Vorstands, empfehlen den stadträthlichen Antrag zur Genehmigung, was bei erfolgter Abstimmung einstimmig geschieht.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. November. IV. Quartal.  
**134. Abonnements-Vorstellung. Fra Diavolo.** Komische Oper in drei Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Auber.

### Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

26. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	27" 9"	Ost	trüb
12 " Mitt.	+ 4	27" 9,5"	"	Schnee
6 " Abds.	- 0	27" 9,5"	"	"
27. Nov.				
6 U. Morg.	- 5	27" 9"	Ost	trüb
12 " Mitt.	- 4	27" 8,5"	"	"
6 " Abds.	- 4	27" 8,5"	"	"

### Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

24. Nov. Ludwig, Vater Watzsch, Bahnhofarbeiter.  
28. " Karl, Vater Schumann Schürmann, Kaufmann.

Todesfälle:

27. Nov. Katharina Wagner, alt 50 Jahre, Ehefrau des Landwirths Wagner.  
27. " Richard Rodden, Soldat im 1. bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, alt 25 Jahre.  
23. " Wilhelm, alt 2 Monate 28 Tage, Vater Schlosser Jung.  
23. " August, alt 1 Jahr 5 Monate, Vater Briefträger Walter.  
28. " Otto Reinhard, alt 2 Jahre, Vater Oberkirchenrath Wittg.  
28. " Emma Wap, alt 75 Jahre, Wittwe des Geh. Hofraths Wap.

## Größtes Pianoforte-Lager

von



## Ludwig Schweisgut,

Pianoforte-Fabrik (Goldene Medaille),

31 Herrenstraße 31.

Neu angekommen in reichster Auswahl:

**Flügel, Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums**

von

Sehstein, Biese, Glühner, Kaps, Rosenkranz, Maud, Bach, Schwechten, Rich. Kipp & Sohn, Schiedmayer, Crayser & Co., Steinweg Nachf., Kaim & Günther, Beiter & Winkelmann etc. etc.

**Mehrfährige, vollständige Garantie!**

Eintausch gespielter Instrumente.

**Vermiethung von Pianos und Pianinos.**

Reparaturen und Stimmungen werden auf's Beste ausgeführt.

**Mäßige, reelle Preise!**

Zum Besuche seines Magazines ladet ergebenst ein

7.1.

**Ludwig Schweisgut.**

## Weihnachts-Anzeige.

Den verehrlichen Künstlern und Musikfreunden empfehle ich mein bekanntes

### Musik-Instrumentenwaarenlager,

welches mit vielem Schönen und Neuem, durch frische Sendung deutscher, französischer und italienischer sowie selbstgefertigter Fabrikate neuerdings vervollständigt ist und sich Vieles zu Festgeschenken eignet, als:

vorzügliche Violinen, Violen, Cellos und Bässe, Violinböden, Violin-

ceus, Noterpulte, vorzügliche italienische und deutsche Saiten.

Accordpulte, den Gesangsvereinen besonders zu empfehlen,

Stimmungabeln und A-Bläser,

Métronomes (Taktmesser), Taktstöcke,

Ritern, Gitarren, Mandoras, Streichzithern, Philomelen,

Zieh- und Mundharmonika (Wiener und Berliner Fabrikat),

sowie alle zu den Instrumenten gehörigen Bestandtheile.

Auch empfehle ich mich in allen Reparaturen von obigen Instrumenten, womit ich meine verehrlichen Kunden auf das Beste und Billigste zu bedienen verspreche.

Zu zahlreichem Zuspruch empfiehlt sich

**Joh. Badewet, Hof-Instrumentenmacher,**

Karl-Friedrichstraße 4.

## Schlittschuhe

in allen Sorten und Größen empfiehlt zu billigen Preisen

**Karl Muntz,**

Kaiserstraße 56.





# Bad-Anstalt

zum

## Römischen Kaiser,



Ercke der Kaiser- und Waldstrasse 34.

**Täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.**

Bestellungen für **Bäder in's Haus** werden fortwährend entgegengenommen und pünktlich besorgt.

### L. Rinderspacher,

vormals H. Hemberle, Waldstrasse 34.

33.

## Brennholz

	per 1 Ster
Buchenscheitholz	11.—
do. klein gemacht	12.50,
Forenscheitholz	8.50,
do. klein gemacht	10.—
Eichenscheitholz	9.—

frei hierher geliefert.

**Philipp Bomberg,**  
Lindenheimerstraße 15.

2.1.

## Eintracht.

Samstag den 29. November

### Grosses Concert à la Strauss

von der vollständigen Kapelle des I. bad. Leib-Grenadier-Regiments, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Darauffolgend:

### Tanzunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Gallerie geschlossen.

#### Der Vorstand.

Für die Winterfaison sind nachfolgende Unterhaltungen in Aussicht genommen:

- 26. Dezember: **Abendunterhaltung.**
- 3. Januar: **Concert.**
- 10. " **Ball.**
- 16. " **Abendunterhaltung.**
- 24. " **Maskenball.**
- 28. " **Costümfranzchen.**
- 7. Februar: **Maskenball.**
- 10. " **Abendunterhaltung.**

#### Der Vorstand.

#### Fremde

übernachteten hier von 27. auf den 28. November.

**Erbringen.** Dr. Bender m. Frau v. Königsberg. Fürst, Fabr. v. Köln. Here m. Frau v. Gotha. Wollewell, Fabr. v. Riga. Bleisig, Rent. v. Andern. Weisig, Kfm. v. Hanau. Kemlers, Kaufm. v. Frankfurt. Fleener, Kfm. v. Heidelberg. Münster, Kfm. von Wien.

**Geist.** Schiele, Kfm. v. Schramberg. Zenger, Kfm. v. Nischthalen. Knebel u. Dam, Kaufm. von Kirchheim. Stöbel, Collytbl. v. Waltherdingen. Kohler, Bahnbeamt. v. München. Hümenwald, Fabr. v. Gillingen. Bunner v. Schwend. Meeder, Jug. v. Heitersberg. Wölter, Bürgerm. v. Wolfstätt.

**Goldene Traube.** Bauer, Kfm. v. Lahr. Lörcher, Kfm. v. Bruchsal. Bumiller, Handelsm. v. Reinsingen.

**Grüner Hof.** Patzka, Kfm. v. Mainz. Dagenborn, Kfm. v. Stuttgart. Baun, Kfm. v. Konstanz. Schäfer, Kfm. v. Leopoldshafen. Dreisfuß, Kaufm. von Walsch. Seilgmann, Kfm. v. Speier. Kopp, Kaufm. v. Schlettstadt. Armbruster, Restaurateur m. Frau von Ratolzfell. Merz, Uhrmacher v. Mosbach. Schiffbauer, Lehrer v. Pirmen. Hettlinger, Landw. von Gernsbach. Kromer, Fabr. v. Rehl.

**Hotel Germania.** Dr. Mousana Helm, Dr. jur.

Dr. Wagner, Anwalt u. Dr. Schulz, Rechtsanwalt von Leidsberg. Dr. v. Corval, Arzt a. d. Schweiz. Frau Herder m. Tochter u. Marbe v. Freiburg. Hauslein v. Paris. Södingen m. Kam. v. Oberhausen. Fr. Wönch v. Aachen. v. Feder, Abgeord. der 2. Kammer u. Dr. Herz u. Dr. Lewald, Rechtsanw. v. Mannheim. Wichter, Abgeord. der 2. Kammer v. Borsheim. Bacherach, Fabr. v. Düsseldorf. Gasser, Jug. v. Baghäusel. Häring, Kaufm. v. Wien. Gutmann, Grohn u. Rott, Kfl. von Frankfurt. Schumacher, Kfm. v. Hannover. Mayer, Kfm. v. Wasseralfingen. Tiermann, Kaufm. von Köln. Grase, Kfm. v. Hamburg. Krafft, Kaufm. v. Mainz. Berg, Kfm. v. Ulm. Deyer, Kfm. v. Bielefeld. Geard, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Große.** Domburger, Fabr. von Oechen. Burchardt, Fabr. v. Teischen. Wönsche, Prio. v. Neuhotel. Göbner, Kfm. v. Bremen. Bartsch, Kfm. von Striegau. Bed, Kfm. v. Köln. Bed, Kfm. v. Westert. Jony, Kfm. v. Kaiserslautern. Mantuffel v. Berlin. Eichel, Kfm. v. Stuttgart. Garimona, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Elberfeld. Wertheimber, Prio. v. Wien.

**Hotel Stoffleth.** Böttcher, Kaufm. von Berlin. Heinsten, Kfm. v. Mainz. Scharpenack, Kfm. v. Hannover. Bienecke, Kfm. v. Köln. Feister u. Vertram,

Kfl. v. Neusied. Kubler, Kfm. v. Andernach. Kreis, Kfm. v. Hanau. Krausmann, Kaufm. v. Mannheim. Rosenfelder u. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Dofft von Bannenthal. Albrecht, Arch. u. Schneider, Kaufm. von Stuttgart. Frau Gruse v. Ewinemünde. Ederwehl, Rechtsproft. v. Mühlheim. Graf, Kfm. v. Leipzig. Pfeifer, Fabr. v. Straßburg. Holz, Kfm. v. München. Bursart, Kfm. v. Berlin. Gög, Kfm. v. Baden. Jäger, Kfm. v. Egmaringen. Reith, Kaufm. von Ellwangen. Meier, Kfm. v. Buhl. Grimm, Kfm. v. Prag.

**Hotel Tannhäuser.** Klein, Kfm. v. Stuttgart. Stegler, Kfm. v. Elberfeld. Wehl, Kfm. v. Bielefeld. Meier, Prio. v. München.

**Prinz Max.** Würzweiler, Kaufm. v. Mannheim. Hanke, Kfm. v. Stuttgart. Sordheimer, Kaufm. von Heilbronn. Siemmer, Kfm. v. Dresden. Huber, Kfm. v. Köln. Gebr. Diemer, Kfl. v. Wiesloch. Brüste, Kfm. v. Rinnach.

### Gottesdienst. — 30. November 1879.

1 Advent.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Desan Zittel.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Heibing.
- 12 Uhr Pfündnerhauskirche: Hr. Desan Zittel.
- 3 Uhr Kleine Kirche **Bibelstift**: Herr Pfarrer Wachs von Guldach und Herr Geh. Kirchenrath Schellenberg. Am Schluß des Festes wird an den Kirchentüren eine Kollekte für die Bibelgesellschaft erhoben.

#### Christenlehre:

112 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Hofprediger Heibing.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Nachmittags 4 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. gestf. Lehrer Krumbücker.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Weichert.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Vesper.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Oberstimpfer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schäfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachmittags 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Hirtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

#### English Service in Carlsruhe.

Advent Sunday, November 30<sup>th</sup> 1879 Divine Service will be held in the **Pfündnerhaus** at 3 p. m. Rev. **Archibald White,** British Chaplain